Presseinformation

6. Mai 2008

NÖ Donauregion bietet Vielzahl an Hochzeits-Locations

Von der Burgruine bis zum Museum

Gerade im „Wonnemonat Mai" wagen viele Paare den Schritt vor den Traualtar. Insbesondere die Landschaft entlang der niederösterreichischen Donau - von der Region Wachau-Nibelungengau-Kremstal bis in die Region Auland-Carnuntum - bietet viele malerische Plätze für heiratswillige Paare.

Die Bandbreite der Angebote ist dabei sehr groß. So kann man das Ja-Wort auf einer Burg geben; etwa auf der Burgruine Aggstein in Schönbühel an der Donau oder auch in der Burgruine Hainburg am Schlossberg. In der Burgruine Aggstein werden die gesamte Zeremonie und Feier auf Wunsch auch im mittelalterlichen Stil abgehalten.

Wer es ein bisschen weniger „wild romantisch" haben möchte, der ist in den Marchfeldschlössern Schloss Hof und Niederweiden sowie in Eckartsau gut aufgehoben. Auch auf Schloss Grafenegg besteht die Möglichkeit, den „schönsten Tag im Leben" zu verbringen: Standesamtliche Trauungen können im barocken Gartenpavillon, kirchliche Trauungen in der Schlosskapelle abgehalten werden. Ein ebenso würdiger Rahmen für eine Hochzeit ist das Benediktinerstift Göttweig.

Ein besonderer Ort, den Bund fürs Leben einzugehen, ist Dürnstein. Die Stiftskirche Dürnstein ist eine der beliebtesten Kirchen für Hochzeiten.

Auch für eher ausgefallene Wünsche hält die Region Einiges parat; etwa eine Trauung inmitten von Weinrieden, an Bord eines Schiffes oder auch in 15 Metern Höhe - konkret am Aussichtsturm am Ende der Ahrenberger und Eichberger Kellergasse bei Traismauer. Eine exklusive wie auch originelle Kulisse bietet zudem das Museum Carnuntinum in Bad Deutsch-Altenburg.

Nähere Informationen: Donau-Niederösterreich Tourismus GmbH, Telefon 02713/300 60-60, e-mail urlaub@donau.com, http://www.donau.com/.

E-Mail: presse@noel.gv.at